



Wechsel in der Hattinger Gemeindeleitung

Hattingen. Mit rund 260 Gläubigen war die Neuausschließliche Kirche in der Bruchstraße in Hattingen gut besucht, als am 3. Adventsonntag 2019 Apostel Wolfgang Schug dort mit den Gemeinden Hattingen, Sprockhövel und Gevelsberg den Gottesdienst feierte. In diesem Gottesdienst spendete der Apostel das Sakrament der Heiligen Versiegelung, führte eine Ruhesetzung und Beauftragung sowie eine Ordination durch.

Predigtgrundlage für den Gottesdienst bildete das Bibelwort aus Psalm 130, 5.6: "Ich harre des Herrn, meine Seele harret, und ich hoffe auf sein Wort. Meine Seele wartet auf den Herrn mehr als die Wächter auf den Morgen."

Im Verlauf seiner Predigt hob Apostel Schug zwei Bedeutungen des Advents hervor. So sei der Advent zum einen eine Zeit des Erinnerns, zum anderen auch eine Zeit des Erwartens. Der Mensch wird erinnert, dass Gott seine Verheißung erfüllt hat und den Erlöser Jesus Christus sandte. Das erinnern hilft uns zu verstehen, dass Gott zu dem steht, was er sagt. Zur Bedeutung des Erwartens machte der Apostel deutlich, dass wir noch auf die Erfüllung der Verheißung Jesu warten. Er wies auf Johannes 14, 3.4 hin: "Und wenn ich hingehe, euch die Stätte zu bereiten, will ich wiederkommen und euch zu mir nehmen, auf dass auch ihr seid, wo ich bin. Und wo ich hingehe, dahin wisst ihr den Weg."

Heilige Versiegelung, Ruhesetzung, Beauftragung und Ordination

Im Anschluss an die Sündenvergebung spendete Apostel Schug zwei Kleinkindern aus der Gemeinde Sprockhövel das Sakrament der Heiligen Versiegelung.

Nach der Feier des Heiligen Abendmahls verabschiedete der Apostel den Hattinger Gemeindevorsteher, Evangelist Klaus-Dieter Schattulat, altershalber in den wohlverdienten Ruhestand. Schattulat vollendet am Anfang des nächsten Jahres sein 65. Lebensjahr. Der Evangelist war 44 Jahre ehrenamtlich als Seelsorger in der Neuausschließlichen Kirche tätig, davon fast acht Jahre als Vorsteher der Gemeinde Hattingen. In seiner Ansprache zur Ruhesetzung hob Apostel Schug hervor, dass Evangelist Schattulat ein verlässlicher, belastbarer und glaubwürdiger Knecht Gottes gewesen sei.

Zum Nachfolger und als Vorsteher mit der Leitung der Gemeinde Hattingen beauftragte der Apostel Priester Dirk Voitz (55) aus der Gemeinde Bochum-Nord. Bei der seelsorgerischen Betreuung der 270 Hattinger Gemeindemitglieder unterstützen ihn ein Evangelist, sieben Priester und drei Diakone.

Anschließend rief Apostel Schug Diakon Horst Führung aus der Gemeinde Gevelsberg an den Altar und ordinierte ihn zum Priester für seine Gemeinde.

Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst durch Darbietungen des Gemeindeorchesters, des Chores der Sängerinnen und Sänger der Gemeinden Hattingen, Sprockhövel und Gevelsberg.

Im Anschluss an den Gottesdienst hatten alle Teilnehmenden die Möglichkeit, dem scheidenden und dem neuen Vorsteher der Gemeinde Hattingen sowie dem neuen Gevelsberger Priester ihre Segenswünsche entgegenzubringen. Danach waren alle zu einem Sektempfang und Imbiss in den Mehrzweckraum der Hattinger Kirche eingeladen.

15. Dezember 2019

Text: Ralf Dembkowski

Fotos: Uwe Gendrullis

